



Vorarlberger Billardverband



VBV-Protokoll

Datum, Ort: 12.04.2026, Break Feldkirch
Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 17:00 Uhr
Anwesend: Winfried Nussbaumüller, Melanie Brunner, Mario Österle, Jürgen Scherrer, Seyfettin Atila

Tagesordnung:

- 1.) Kooptierung Seyfettin Atila und Roland Pfanner
- 2.) 14/1 Antrittsverbot bei EM
- 3.) Neuer Termin – Olympiazentrum mit Werner Grabher
- 4.) Verwirrung um Dresscode (ÖPBV ≠ VBV)
- 5.) Neue Regelhefte inkl. Normenkatalog
- 6.) Ausbildung/Erklärung Tournament-App
- 7.) Damen-GP Hörbranz
- 8.) Ausbildung Oberschiedsrichter/Wettkampfleiter

1.) Kooptierung Seyfettin Atila und Roland Pfanner

Aufgrund des Rücktritts von Thomas Klimek wird Seyfettin Atila einstimmig als Vize-Präsident kooptiert. Roland Pfanner hat seine Zusage für die Funktion des zukünftigen Schriftführers gegeben und wird ebenfalls einstimmig kooptiert. Für das Amt des Kassiers ab dem Jahr 2027 liegt ebenfalls bereits ein Vorschlag vor.

2.) 14/1 – Antrittsverbot der Jugend bei der EM

Da die Disziplin 14/1 nicht mehr im Rahmen der Staatsmeisterschaften ausgetragen wird, besteht für Jugendspieler keine Möglichkeit mehr, sich für eine Teilnahme über die EPBF zu qualifizieren. Als Begründung für die Streichung wurde beim Bundestag angeführt, dass seitens der EPBF geplant gewesen sei, 14/1 ebenfalls abzuschaffen. Diese Annahme hat sich mittlerweile als derzeit nicht zutreffend herausgestellt. Der VBV spricht sich somit gegen die Streichung dieser Wettkampfdisziplin aus. Ein Schreiben ergeht an die Landesverbände und an den ÖPBV.

3.) Neuer Termin – Olympiazentrum mit Werner Grabher

Es wird ein neuer Termin mit Werner Grabher vom Olympiazentrum festgelegt. Dieser soll an einem Donnerstag oder Freitag jeweils ab 18:00 Uhr stattfinden. Ziel ist es, die Bemühungen zur weiteren Stärkung des VBV und der bisherigen Arbeit fortzuführen.

4.) Verwirrung um Dresscode (ÖPBV ≠ VBV)

Es bestehen Unklarheiten hinsichtlich des Dresscodes in der Tournament-App. Aktuell kann bei Turnieren lediglich zwischen „Ja“ und „Nein“ gewählt werden.

Bei Auswahl von „Ja“ ist jedoch hinterlegt, dass das Tragen des Vereinslogos sowie des VBV-Logos lediglich erwünscht ist. Dies steht im Widerspruch zum gültigen Dresscode im VBV-Reglement.

Daher wird künftig dieses Feld nicht mehr verwendet. Stattdessen wird ein zusätzlicher Hinweis im Bemerkungsfeld eingefügt:

„Dresscode lt. Sport- und Wettkampfreglement“.



Vorarlberger Billardverband



5.) Neue Regelhefte inkl. Normenkatalog

Ingo Peter erstellt neue Regelhefte, unter anderem aufgrund der kürzlich veröffentlichten WPA-Zusatzregeln. Neben den Spielregeln sollen auch der Normenkatalog sowie – wie bereits im ersten Regelheft – Beispielbilder integriert werden. Es ist eine Auflage von etwa 200 bis 300 Stück vorgesehen.

6.) Ausbildung/Erklärung Tournament-App

Es wird die Frage aufgeworfen, ob eine Anleitung für die Bedienung der Tournament-App vorhanden ist – sowohl für die Turniererstellung als auch für allgemeine Änderungen.

Es wird vermutet, dass eine solche Anleitung bereits existiert. Sollte dies nicht der Fall sein, wird angedacht, entweder eine persönliche Schulung zu organisieren oder eine schriftliche Anleitung seitens des VBV bereitzustellen.

7.) Damen-GP Hörbranz

Es wird nochmals daran erinnert, dass am 25.04. der Damen-Grand-Prix in Hörbranz stattfindet.

Aktuell liegen 13 Anmeldungen vor, davon 8 aus Vorarlberg.

Es wird der Wunsch geäußert, weitere Teilnehmerinnen für das Turnier zu gewinnen.

8.) Ausbildung Oberschiedsrichter/Wettkampfleiter/Turnierleiter

Im Bereich Oberschiedsrichter bzw. Wettkampfleiter besteht weiterhin Klärungsbedarf hinsichtlich Ausbildung und Qualifikation.

Es wird angedacht, mögliche Ausbildungsangebote über das Olympiazentrum in Anspruch zu nehmen.

Zusätzlich wird beim ÖPBV erneut nachgefragt, wie der aktuelle Stand bezüglich der Oberschiedsrichterprüfung sowie der Ausbildung zum Wettkampfleiter ist.

Laut letzter Information aus dem Jahr 2025 war vorgesehen, einen eintägigen Online-Kurs für Turnierleiter anzubieten. Seitens des VBV liegen bereits Anfragen von Spielern vor, die Interesse an einer entsprechenden Ausbildung haben.